

[Juwlier]

Autor(en): **Rauch, Hans-Georg**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **94 (1968)**

Heft 27

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Zwei Amerikaner legen Kränze auf das Grab eines Kameraden. Dann sehen sie, wie ein Chinese Reis auf das Grab eines Landmanns streut.

«Wann wird denn dein Freund aufstehen und den Reis essen?» fragen sie.

«Am selben Tag», erwidert der Chinese, «wenn euer Kamerad aufsteht und an euren Blumen riecht.»

*

Ein schwedischer Farmer will die amerikanische Staatszugehörigkeit erwerben. Seine Papiere sind in Ordnung.

«Und die Lebensbedingungen bei uns sagen Ihnen zu?» fragte der Beamte.

«Ja, ja, alles in allem schon», erwidert der Schwede.

«Und unsere Regierung finden Sie gut?»

«Gewiß, gewiß», meint der Schwede.

«Es sollte nur ein wenig mehr regnen.»

*

An einem Pariser Restaurant steht angeschlagen:

Hier spricht man alle Sprachen.

Der Fremde geht hinein, spricht englisch, wird nicht verstanden, spricht deutsch, wird ebenfalls nicht verstanden, spricht spanisch mit dem gleichen Resultat.

«Ja, wer spricht denn hier eigentlich alle Sprachen?» fragt er französisch.

«Die Gäste, Monsieur», ist die Antwort.

*

Der Polizist zum ausländischen Fahrer:

«So dürfen Sie hier nicht rasen! Wie heißen Sie?»

Der Fahrer: «Je ne comprends pas.»

Der Polizist: «Hm... wie buchstabieren Sie das?»

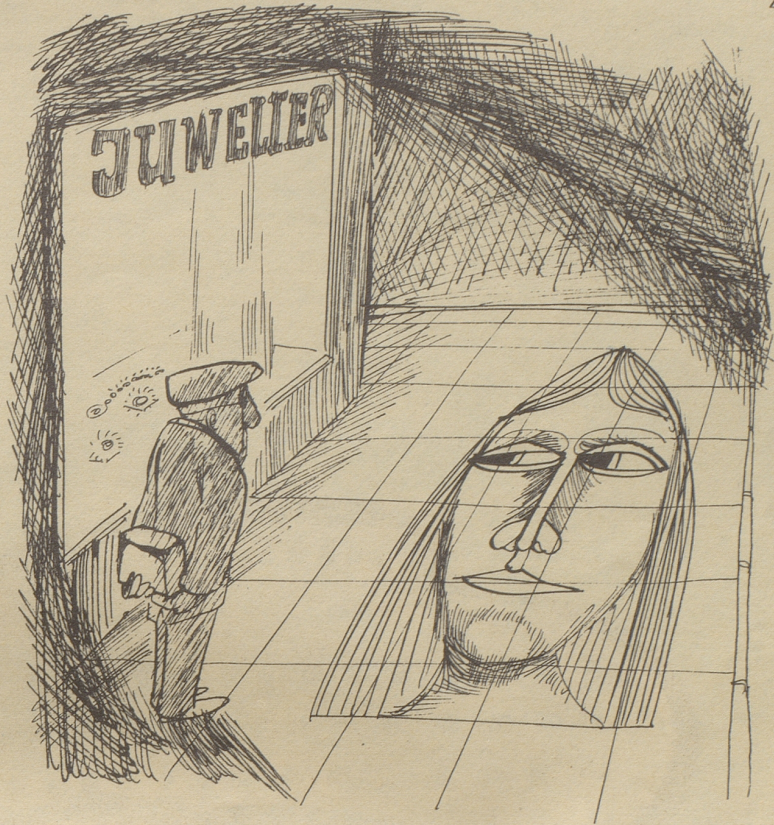
*

Zu dem Arzt Desgenettes sagte Napoleon:

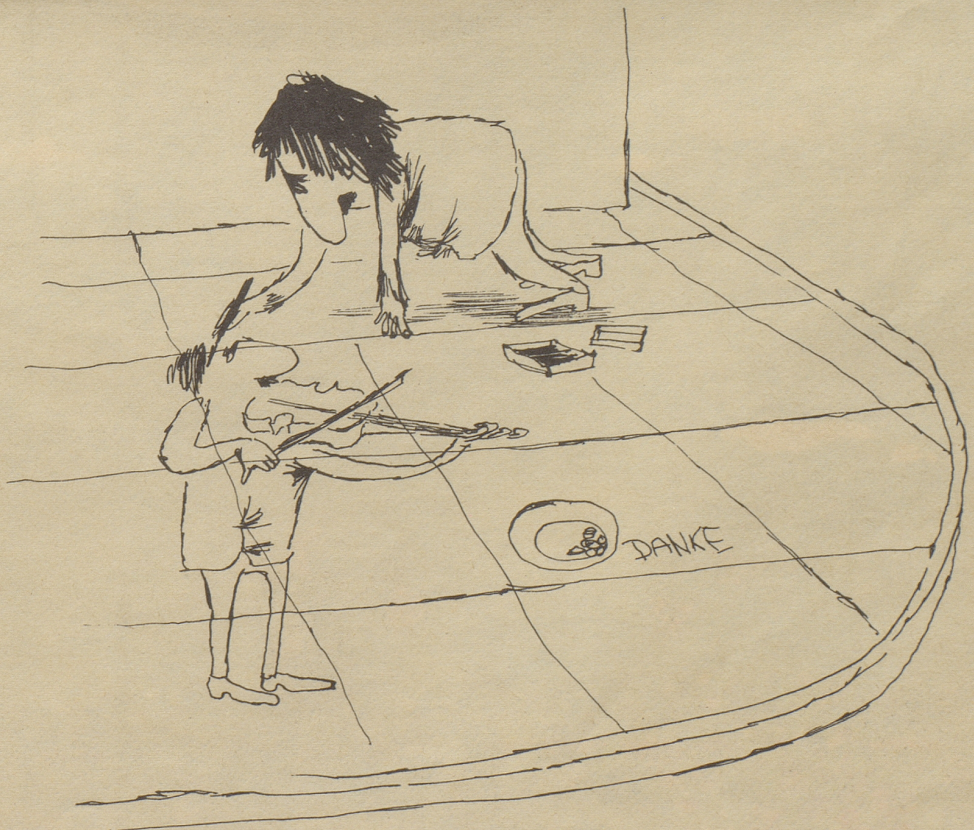
«Die Medizin ist die Wissenschaft der Meuchelmörder.»

«Und die Strategie?» fragte der Arzt.

Mitgeteilt von n. o. s.



Zeichnungen: Rauch



MALEX
gegen Schmerzen